

Wer 100 Meilen laufen will kann nach Berlin gehen. Oder es bei einem 24h-Lauf versuchen. Wer dabei aber auch noch Spaß haben will braucht eine andere Strategie. Wir waren deshalb, mitgelockt von Sara und Joachim, beim 48h-Lauf des K6 Ultramarathon in Konstantinovy Lázně (CZ). Daneben waren auch Marathon, 100 km, 24h und 6 Tage im Angebot. Gelaufen wurde auf einer breiten, asphaltierten, verkehrsfreien Runde von knapp 3 km mit einigen angenehmen Höhenmetern durch Wald und Wiesen. Alles tadellos organisiert, mit guter Verpflegung und vielen netten, hilfsbereiten Leuten. Bei diesem Lauf war der Feind nicht die Kilometer, Dunkelheit, Müdigkeit, Schmerzen o. ä. - es war die Kälte, die trotz guter Ausrüstung in alle Ritzen kriecht und einem die letzte Energie raubt.

Und Kälte gab es nicht nur auf der Strecke, dort angereichert durch immer wieder einsetzenden eisigen Regen, sondern auch in der Unterkunft: Das auf dem angrenzenden Campingplatz gemietete Mobile Home verfügte zu unserer Überraschung über keinerlei Heizung. Und das ist bei Nachttemperaturen um 5 °C ziemlich unromantisch ...

Ergebnisse (4timing.cz):

Bettina Esemann 162,678 km / 101 Meilen (1./1 W, 24h-Split 3./3 W)

-> Das gibt einen Eintrag in der ewigen deutschen Bestenliste der DUV

Hauke Esemann 162,678 km / 101 Meilen (8./8 M, 24h-Split 28./30 M)

-> Pech gehabt, Männer brauchen mind. 200 km

Ach ja, Sara und Joachim laufen noch: Sie haben sich für die 6 Tage-Variante entschieden.